

Fr, 01.12.17 15:00

[Wie gehe ich mit Konflikten in ehrenamtlichen Teams um?](#)

- Ursachen und Phasen von Konflikten
- Konfliktmanagement als Führungsaufgabe
- Praxisberatung zu Konfliktgesprächen

Johanniter-Akademie
Bildungsinstitut
Niedersachsen/Bremen

Sa, 02.12.17 10:15 Anmeldung bis: 15.11.201

[Fortbildung der Landeshauptstadt Hannover im Bereich Bürgerschaftliches Engagement](#) [Raus aus dem Hamsterrad - Resilienz und Stressbewältigung kann man lernen](#)

Freizeitheim Vahrenwald,
Vahrenwalder Str. 92, 30165
Hannover (kleiner Saal)

Resilienz ist die Fähigkeit, Schaffenskraft und innere Ruhe zu erhalten, auch unter dem Eindruck großer Belastungen oder Stressfaktoren. Ehrenamtliche, ob in Nachbarschaftstreffs, in der sozialen Einzelhilfe, der Flüchtlingsarbeit oder in anderen Tätigkeitsfeldern haben im Rahmen ihres Einsatzes oftmals mit belastenden Erlebnissen, komplexen familiären oder persönlichen Problemlagen zu tun, die auch für die Unterstützer*innen eine große Herausforderung darstellen und an die individuellen Grenzen der Belastbarkeit führen.

Sa, 02.12.17 11:00

[Veranstungsreihe Tag der Menschenrechte](#) [„ARLETTE – Mut ist ein Muskel“ Film und Gespräch mit Regisseur Florian Hoffmann](#)

Kino am Raschplatz, Raschplatz 5,
30161 Hannover

Eine Reise von Afrika nach Berlin wird unverhofft zu einer Reise von der Kindheit ins Erwachsenenleben. Im Mittelpunkt des Films steht Arlette, ein kriegsversehrtes 15-jähriges Mädchen aus der Zentralafrikanischen Republik. In Berlin befreit sie eine Knie-Operation von jahrelangen Schmerzen. Mit der Veränderung des Körpers entwickelt sich auch ihr inneres Wesen. Doch dann entflammt in ihrer Heimat erneut der Krieg. Aus dem geplanten Kurzaufenthalt wird eine Reise ohne absehbares Ende.

Sa, 02.12.17 09:30

[WeStartUp! - Geflüchtete aktiv und kreativ in Wirtschaft und Gesellschaft](#)

VHS Hannover, Außenstelle
Büssingweg, Hannover

Die Veranstaltung richtet sich an alle, die über die Frage „Wie kann ich meine mitgebrachten Fähigkeiten besser nutzen?“ nachdenken: Geflüchtete; wer schon länger hier lebt; sowie Leute, die in Ehrenamt oder Beruf mit dem Thema zu tun haben. Der Tag gibt die Möglichkeit, sich auszutauschen, zu vernetzen, voneinander und von guten Beispielen zu lernen und sich zu Neuem anregen zu lassen. Die Teilnahme ist kostenlos. Für anregende, kreative Atmosphäre à la BarCamp ist gesorgt; Verpflegung inbegriffen.

Sa, 02.12.17 11:00 Anmeldung bis: 15.11.201

[Veranstungsreihe Tag der Menschenrechte](#) [„Menschen. Rechte. Vermitteln.“ – Workshops zu Strategien und Stolpersteinen bei der Vermittlung von Menschenrechten im Migrationskontext](#)

G mit Niedersachsen, Projektbüro
am Marstall 15, 30159 Hannover

Das Engagement für Geflüchtete in Niedersachsen ist nach wie vor stark. Viele Geflüchtete haben vor und während der Flucht auf unterschiedliche Weise Menschenrechtsverletzungen erfahren. Umso wichtiger ist es, Schutz vor Rechtsverletzungen und Unterstützung für ein selbstbestimmtes Leben zu bieten. Doch wie gehe ich damit um, wenn mein Hilfsimpuls auf Abwehr oder Ablehnung beim Gegenüber trifft?

So, 03.12.17 15:00

Turnhalle, Elsa-Brändström-Schule,
Hilde-Schneider-Allee 30

[Sporthose an - FUN!](#)

[Nachmittag der tänzerischen Bewegung](#)

Der VfL Eintracht Hannover organisiert zwei Sportnachmittage, an denen jeder aktiv teilnehmen kann. Wir möchten Ihnen Sportarten vorstellen und sie ermutigen gemeinsam mit anderen Sport zu treiben. Das Projekt wird in Kooperation mit "Politik zum Anfassen" durchgeführt

So, 03.12.17 11:00

tonhalle hannover e. V., Fischerstr. 1
a (am Königsworther Platz)

[Zukunftsmusik - eine Einladung zum Flowkonzert](#)

Zukunftsmusik

ist der Beginn einer neuen musikalischen Kommunikation über alle Grenzen hinweg. Allein die Stimmen finden zueinander. Es ist neuer Weg der Begegnung zwischen Geflüchteten und Hannoveranern – ein Flow-Konzert.

Der Paritätische Wohlfahrtsverband Hannover, die Jazz-Gesangspreisträgerin Karin Fischer, das musikalische Trainingszentrum tonhalle hannover e. V. und das ehrenamtliche internationale Service-Team von WIR. HIER. GEMEINSAM. laden Sie herzlich zum Start unserer neuen Flowkonzert-Reihe „Zukunftsmusik“ ein. Es ist das erste gemeinsame Projekt in dieser Konstellation.

Die Konzertreihe bietet einen sprachfreien Raum der Begegnung zwischen Geflüchteten und Hannoveraner*innen. Allein durch den Klang ihrer Stimmen finden die Gäste zueinander, denn Musik und Klang liegen in jedem. Auf einzigartige Weise stimmt Karin Fischer mit ihren Schüler*innen das Flow-Konzert an, motiviert zum Mitsingen und Mittanzen. Nach und nach stimmen die Gäste in die Musik und den Gesang ein und werden ein „Flow“. Rhythmisches Mittrommeln auf dem Stuhl, den eigenen Beinen, leises Mitsummen oder auch mit dem Klang der eigenen kräftigen Stimme – alles ist Teil des „Flows“, Teil der gemeinsamen Musik, einer gemeinsamen Sprache, die sich während des Konzertes entwickelt. Jedes Konzert ist einzigartig - ist eine Momentaufnahme der gemeinsamen Zeit.

So, 03.12.17 20:00

Cumberlandsche Galerie
Prinzenstraße 9, 30159 Hannover

[Dance the Tandem](#)

Die nächste Ausgabe von Dance the Tandem ist der letzte Termin in diesem Jahr. Auch dieses Mal freuen wir uns wieder über musikalische Gäste, gutes Essen und nette Gespräche. Alle sind herzlich eingeladen, Instrumente mitzubringen, um im Anschluss gemeinsam zu musizieren.

Mo, 04.12.17 16:00

VHS Hannover
Burgstraße 14
30159 Hannover

[Ausstellung](#)

["Sehen lernen - ich sehe mich durch dich"](#)

Liebe Freundinnen und Freunde,
dies ist eine sehr herzliche Einladung zur Ausstellung „Sehen lernen – ich sehe mich durch dich“ vom 4. bis 8. Dezember 2017 in der VHS Hannover im Rahmen der Veranstaltungsreihe "Menschenrechte grenzenlos". Gemeinsam mit dem Fachbereich Flucht und Integration der Johanniter Unfallhilfe e.V. haben wir im April diesen Jahres Workshops zum Thema Begegnungen gestaltet. Aus den Erfahrungen daraus haben wir nun diese Ausstellung konzipiert.

Mo, 04.12.17 18:00

Saal im Diakonischen Werk
Hannover, Burgstraße 10, 30159
Hannover

Veranstungsreihe Tag der Menschenrechte

„Sterben für das Paradies: Erlebnisse eines Rettungseinsatzes“ - Vortrag

Wenn ich mir von meinen Mitmenschen wünsche, dass sie mit Menschlichkeit und Verständnis an das Thema Migration herangehen, muss ich sie mit meinen Berichten über das Erlebte erreichen.“ Till Rummenhohl war im Sommer 2016 und (zweimal im Sommer) 2017 mit der zivilgesellschaftlichen Organisation SOS Méditerranée auf einem Rettungseinsatz vor der libyschen Mittelmeerküste. Sein Vortrag beschreibt die gesamte Reise der Fliehenden und zeigt auf, wer sie sind.

Di, 05.12.17 18:00

kargah-Haus, Zur Bettfedernfabrik
1, 30451 Hannover

Veranstungsreihe Tag der Menschenrechte

Vortrag "Kinderrechtskonvention in Deutschland – Zeit für einen Realitätscheck" und Ausstellungseröffnung „Unsichtbare Rechte sichtbar machen“

Veranstungsreihe Tag der Menschenrechte

Vortrag "Kinderrec

In einer gemeinsamen Veranstaltung lenken wir den Blick auf die Rechte von geflüchteten Kindern in Deutschland. Seit 25 Jahren setzt sich der JKV für die Umsetzung der Kinderrechtskonvention und für geflüchtete Minderjährige ein. In ihrem Vortrag vergleicht Dörthe Hinz vom Flüchtlingsrat Niedersachsen Anspruch und Realität der Kinderrechtskonvention und deren Umsetzung in Deutschland. Natürlich soll auch das 25-jährige Jubiläum des JKV gefeiert werden.

Mi, 06.12.17 16:00

Raum 103 im Conti-Hochhaus
(Gebäude 1502) am Königsworther
Platz 1

Das Recht der Entrechteten: Literatur und die Erfindung der Menschenrechte
Prof. Dr. Peter Schneck (Universität Osnabrück)

Veranstungsreihe "mittwochs um vier"

Kritische, historische und pädagogische Annäherungen

Als semesterübergreifendes Begleitprogramm bietet die LeibnizWerkstatt eine Veranstaltungsreihe zur Sprache, Migration und Vielfalt an. »mittwochs um vier« richtet sich an Teilnehmende der Blockveranstaltungen des Projekts sowie an alle weiteren Interessierten innerhalb und außerhalb der Leibniz Universität Hannover.

Do, 07.12.17 18:00

Ballhof-Café, Knochenhauer Straße
28, 30159 Hannover

Veranstungsreihe Tag der Menschenrechte

„Herkunftsland Afghanistan – Fluchtursachen, Asylverfahren und die Situation afghanischer Geflüchteter in Deutschland“

Abschiebungen nach Afghanistan seien „in begrenztem Rahmen“ verantwortbar, ließ Bundesinnenminister Thomas de Maizière die Öffentlichkeit wissen, nachdem bei einem Anschlag auf die deutsche Botschaft in Kabul über 150 Menschen ums Leben kamen. Seit einem 2016 geschlossenen Abkommen von der EU und der Bundesregierung mit der afghanischen Regierung forciert Deutschland Abschiebungen in das vom Bürgerkrieg zerrissene Land. Wie die Sicherheitslage im Land tatsächlich aussieht, wird uns Friederike Stahlmann (Max-PlanckInstitut für ethnologische Forschung Halle) berichten.

Fr, 08.12.17 16:00 Anmeldung bis: 06.12.201

in die Sporthalle der IGS List im
Lister Kirchweg 38 in 30163
Hannover

Hallen-Fußballturniers für fußballbegeisterte Jugendliche

Details für den Spielmodus:

- Ältere Jugendliche im Alter von 16-18 Jahren spielen in Halle 1 mit 4 Feldspielern + Torwart (4+1). Max. 3 Auswechselspieler pro Team.
- Jüngere Jugendliche im Alter von 12-15 Jahren spielen in Halle 2 mit 3 Feldspielern + Torwart (3+1). Max. 2 Auswechselspieler pro Team.
- Bei gewünschten Mixteams bzgl. des Alters muss in der Turniergruppe der älteren Jugendlichen angemeldet/gespielt werden; wir wollen keine Ausweise kontrollieren. Bitte denkt aber daran, dass bei 18 Jahren die Altersobergrenze ist. (Beispiel: Ist einer aus eurem Team 16-18 Jahre alt und die anderen 12-15 Jahre muss das gesamte Team bei den 16-18jährigen antreten).
- Turniermodus ergibt sich aus der Anzahl der Teamanmeldungen (Vermutlich 2 Gruppen à 5 Teams spielen die Gruppenhase, danach K.O.-Spiele, Spieldauer vermutlich ca. 2x4 bis 2x8 Min.). Wir versuchen jedem Team unabhängig vom Erreichen der Finalrunden viele Spiele zu ermöglichen.

So, 10.12.17 11:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

Künste-ohne-Grenzen Matinée

Lesung "SprachTour", Ausstellung "Arabesco" und Aufführung "Freispiel".
Die drei Projektgruppen präsentieren die Ergebnisse der diesjährigen Kurse.

Auf der Jahresabschlussfeier am 10.12.2017 sind die Ergebnisse aller drei Sparten zu erleben:

In Form der künstlerisch-kulturellen Bildungsangebote "SprachTour" (Leitung: Susanne Evers), Malprojekt "Arabesco" (Leitung: Terena B.) und Theaterprojekt "Freispiel" (Leitung: Johanna Kunze) trägt das Projekt »Künste-ohne-Grenzen« zur Integration geflüchteter Menschen in die Gesellschaft bei. Zu sehen ist außerdem ein Überblick aller Projektaktivitäten seit 2015. Die Künste dienen als Brücke zur Verständigung. Ausklang: Gespräch und Begegnung, Getränke und Snacks.

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Di, 12.12.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

»SprachTour«

Eine sprachlich-kreative Begegnung: Menschen mit und ohne Migrationserfahrung bringen unterschiedliche Sprachkenntnisse mit, vor allem aber spannende Voraussetzungen zum interkulturellen Austausch. Im Zentrum der Begegnung steht ein Bild. Das Bild erzählt den Anwesenden eine Geschichte.

Di, 12.12.17 19:00

Conti-Campus, Hörsaalgebäude
1507, Raum 003
Königsworther Platz 1. 30167

Europäisches Asylsystem am Beispiel der Situation auf der Insel Lesbos

Das Lager Moria auf der griechischen Insel Lesbos ist zwischenzeitlich zum Symbol der verfehlten europäischen Flüchtlingspolitik geworden. Unhaltbare Zustände und Konflikte zwischen den Lagerbewohner*innen rückten die griechische Insel in den Mittelpunkt des politischen Auseinandersetzung. Verschärft wurde die Situation durch den EU-Türkei-Deal und die Möglichkeit aus der EU in die Türkei abzuschieben. Klaus Walliczek war mit dem Deutschen Anwaltverein auf der griechischen Insel und hat dort Flüchtlinge beraten. Er schildert die Situation und wirft einen Blick auf das gesamteuropäische Asylsystem.

Mi, 13.12.17 17:00

[»Arabesco«](#)

Malen als kommunikatives Erlebnis: Eine Gruppe von Menschen erschafft innerhalb von zwei Stunden ein gemeinsames, großes Bild. Unter Anleitung der Künstlerin und Designerin terena b. (alias Renate Klebe-Klingemann) geben die Teilnehmer/innen ihrer Kreativität freien Ausdruck und erleben einen intensiven, kommunikativen Austausch.

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

Mi, 13.12.17 16:00

[Community Interpreting in Deutschland: Lehre aus der
Gastarbeiter innenmigration
Dr. \(des.\) Marta Estévez Grossi \(Romanisches Seminar\)](#)

Veranstaltungsreihe "mittwochs um vier"

Kritische, historische und pädagogische Annäherungen

Als semesterübergreifendes Begleitprogramm bietet die LeibnizWerkstatt eine Veranstaltungsreihe zur Sprache, Migration und Vielfalt an. »mittwochs um vier« richtet sich an Teilnehmende der Blockveranstaltungen des Projekts sowie an alle weiteren Interessierten innerhalb und außerhalb der Leibniz Universität Hannover.

Raum 103 im Conti-Hochhaus
(Gebäude 1502) am Königsworther
Platz 1

Do, 14.12.17 17:00

[»Freispiel«](#)

Interkulturelles Improvisations-Theater: Jeder Mensch ist ein Darsteller, und jeder Raum kann zum Theater werden! Unter Anleitung der Theaterpädagogin (MA) Johanna Kunze können die Akteure mit und ohne Migrationshintergrund, die Lust auf darstellende Kunst haben, mit sich selbst und mit den anderen Teilnehmenden in Kontakt kommen.

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

Do, 14.12.17 13:30

[Arbeiten in Deutschland mit Aufenthaltsgestattung und Duldung](#)

Wir möchten Flüchtlinge gern über die Zugangsmöglichkeiten für Personen mit Aufenthaltsgestattung und Duldung bei der Agentur für Arbeit Hannover informieren. Das Angebot richtet sich an Neukunden, die noch nicht in der Betreuung der Arbeitsagentur oder Job Center sind.

In den Veranstaltungen werden wir nach Möglichkeit Grunddaten aufnehmen und Fragen beantworten.

Vorhandene Unterlagen wie z.B. Ausweispapiere und Lebenslauf bitte mitbringen.

Sitzungssaal B
Agentur für Arbeit Hannover
BIZ Berufsinformationszentrum

Do, 14.12.17 19:00

[Finanzierung von ehrenamtlichen Projekten in der Flüchtlings- und
Integrationsarbeit](#)

Vorträge durch:

Region Hannover - Koordinierungsstelle Integration

Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e.V.

Freie Christengemeinde e.V.
Alte Herrenhäuser Straße 42

Mo, 18.12.17 17:00

[Feste und Bräuche im Winter und zum Jahreswechsel](#)

kulinarische und erzählte Beiträge von Gästen und Gastgebern
von zu Hause

GiG-Saal, Cafè-S Linden, Lindener
Marktplatz 1, 30449 Hannover
Eingang Rathaus Linden. 2.Etage

Di, 19.12.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

»SprachTour«

Eine sprachlich-kreative Begegnung: Menschen mit und ohne Migrationserfahrung bringen unterschiedliche Sprachkenntnisse mit, vor allem aber spannende Voraussetzungen zum interkulturellen Austausch. Im Zentrum der Begegnung steht ein Bild. Das Bild erzählt den Anwesenden eine Geschichte.

Di, 19.12.17 19:00

Kulturzentrum
Pavillon Hannover e.V., Kleiner Saal

Diktatoren als Türsteher Europas – Wie die EU ihre Grenzen nach Afrika verlagert

Europa zieht seine Grenzen durch Afrika. Migrationskontrolle ist in der EU zu einer Frage von höchster innenpolitischer Bedeutung geworden. Mit Hochdruck baut die EU daher ihre Beziehungen zu den Regierungen auf dem afrikanischen Kontinent aus. Diese sollen ihre Bürger*innen daran hindern, nach Europa zu gelangen.

Mi, 20.12.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

»Arabesco«

Malen als kommunikatives Erlebnis: Eine Gruppe von Menschen erschafft innerhalb von zwei Stunden ein gemeinsames, großes Bild. Unter Anleitung der Künstlerin und Designerin terena b. (alias Renate Klebe-Klingemann) geben die Teilnehmer/innen ihrer Kreativität freien Ausdruck und erleben einen intensiven, kommunikativen Austausch.

Mi, 20.12.17 16:00

Raum 103 im Conti-Hochhaus
(Gebäude 1502) am Königsworther
Platz 1

Sprachwandelnde: Überlegungen zur sogenannten Migrationsliteratur Prof. Dr. Eva-Maria Thüne (Universität Bologna)

Veranstaltungsreihe "mittwochs um vier"
Kritische, historische und pädagogische Annäherungen
Als semesterübergreifendes Begleitprogramm bietet die LeibnizWerkstatt eine Veranstaltungsreihe zur Sprache, Migration und Vielfalt an. »mittwochs um vier« richtet sich an Teilnehmende der Blockveranstaltungen des Projekts sowie an alle weiteren Interessierten innerhalb und außerhalb der Leibniz Universität Hannover.

Mi, 20.12.17 18:30

Kino am Raschplatz, Raschplatz 5,
30161 Hannover

Veranstaltungsreihe Tag der Menschenrechte „Als Paul über das Meer kam“ Film und Gespräch mit Regisseur Jakob Preuss

Paul Nkamani hat sich aus seiner Heimat Kamerun durch die Sahara bis an die Küste Marokkos durchgeschlagen. Hier lernen sich Paul und Filmemacher Jakob Preuss kennen, der entlang Europas Außengrenzen auf Recherche ist. Kurz darauf ergattert Paul einen begehrten Platz auf einem Schlauchboot nach Europa, doch die Überfahrt nimmt einen tragischen Ausgang: Die Hälfte seiner Mitreisenden stirbt, Paul überlebt. Nachdem die beiden sich aus den Augen verlieren, treffen sich beide in Spanien wieder. Jakob muss entscheiden. Soll er Paul aktiv bei seinem Streben nach einem besseren Leben unterstützen oder in der Rolle des beobachtenden Filmemachers bleiben?

Do, 21.12.17 17:00

An der Apostelkirche 2, 30161
Hannover

»Freispiel«

Interkulturelles Improvisations-Theater: Jeder Mensch ist ein Darsteller, und jeder Raum kann zum Theater werden! Unter Anleitung der Theaterpädagogin (MA) Johanna Kunze können die Akteure mit und ohne Migrationshintergrund, die Lust auf darstellende Kunst haben, mit sich selbst und mit den anderen Teilnehmenden in Kontakt kommen.

So, 07.01.18 11:00

tonhalle hannover e. V., Fischerstr. 1
a (am Königsworther Platz)

Zukunftsmusik - eine Einladung zum Flowkonzert

Zukunftsmusik

ist der Beginn einer neuen musikalischen Kommunikation über alle Grenzen hinweg. Allein die Stimmen finden zueinander. Es ist neuer Weg der Begegnung zwischen Geflüchteten und Hannoveranern – ein Flow-Konzert.

Der Paritätische Wohlfahrtsverband Hannover, die Jazz-Gesangspreisträgerin Karin Fischer, das musikalische Trainingszentrum tonhalle hannover e. V. und das ehrenamtliche internationale Service-Team von WIR. HIER. GEMEINSAM. laden Sie herzlich zum Start unserer neuen Flowkonzert-Reihe „Zukunftsmusik“ ein. Es ist das erste gemeinsame Projekt in dieser Konstellation.

Die Konzertreihe bietet einen sprachfreien Raum der Begegnung zwischen Geflüchteten und Hannoveraner*innen. Allein durch den Klang ihrer Stimmen finden die Gäste zueinander, denn Musik und Klang liegen in jedem. Auf einzigartige Weise stimmt Karin Fischer mit ihren Schüler*innen das Flow-Konzert an, motiviert zum Mitsingen und Mittanzen. Nach und nach stimmen die Gäste in die Musik und den Gesang ein und werden ein „Flow“. Rhythmisches Mittrommeln auf dem Stuhl, den eigenen Beinen, leises Mitsummen oder auch mit dem Klang der eigenen kräftigen Stimme – alles ist Teil des „Flows“, Teil der gemeinsamen Musik, einer gemeinsamen Sprache, die sich während des Konzertes entwickelt. Jedes Konzert ist einzigartig - ist eine Momentaufnahme der gemeinsamen Zeit.

Do, 11.01.18 16:00

Raum 103 im Conti-Hochhaus
(Gebäude 1502) am Königsworther
Platz 1

Solidarische Bildung weitergedacht. Migrationspädagogische Überlegungen Prof. Dr. Paul Mecheril (CMC, Universität Oldenburg)

Veranstaltungsreihe "mittwochs um vier"

Kritische, historische und pädagogische Annäherungen

Als semesterübergreifendes Begleitprogramm bietet die LeibnizWerkstatt eine Veranstaltungsreihe zur Sprache, Migration und Vielfalt an. »mittwochs um vier« richtet sich an Teilnehmende der Blockveranstaltungen des Projekts sowie an alle weiteren Interessierten innerhalb und außerhalb der Leibniz Universität Hannover.

Mi, 17.01.18 16:00

Raum 103 im Conti-Hochhaus
(Gebäude 1502) am Königsworther
Platz 1

Ethnizität als reale Fiktion - Diskursive Konstruktionen mit gesellschaftlicher Wirkungsmacht

PD Dr. Nina Clara Tiesler (Institut für Soziologie)

Veranstaltungsreihe "mittwochs um vier"

Kritische, historische und pädagogische Annäherungen

Als semesterübergreifendes Begleitprogramm bietet die LeibnizWerkstatt eine Veranstaltungsreihe zur Sprache, Migration und Vielfalt an. »mittwochs um vier« richtet sich an Teilnehmende der Blockveranstaltungen des Projekts sowie an alle weiteren Interessierten innerhalb und außerhalb der Leibniz Universität Hannover.

Mi, 24.01.18 16:00

Metaphern in der Migration

Prof. Dr. Simona Leonardi (Universität Neapel)

Veranstaltungsreihe "mittwochs um vier"

Kritische, historische und pädagogische Annäherungen

Als semesterübergreifendes Begleitprogramm bietet die LeibnizWerkstatt eine Veranstaltungsreihe zur Sprache, Migration und Vielfalt an. »mittwochs um vier« richtet sich an Teilnehmende der Blockveranstaltungen des Projekts sowie an alle weiteren Interessierten innerhalb und außerhalb der Leibniz Universität Hannover.

Raum 103 im Conti-Hochhaus
(Gebäude 1502) am Königsworther
Platz 1

Mi, 31.01.18 16:00

Inclusive Citizenship Education. Politische Bildung in der Migrationsgesellschaft

Prof. Dr. Dirk Lange (Institut für Didaktik der Demokratie)

Veranstaltungsreihe "mittwochs um vier"

Kritische, historische und pädagogische Annäherungen

Als semesterübergreifendes Begleitprogramm bietet die LeibnizWerkstatt eine Veranstaltungsreihe zur Sprache, Migration und Vielfalt an. »mittwochs um vier« richtet sich an Teilnehmende der Blockveranstaltungen des Projekts sowie an alle weiteren Interessierten innerhalb und außerhalb der Leibniz Universität Hannover.

Raum 103 im Conti-Hochhaus
(Gebäude 1502) am Königsworther
Platz 1